

---

**Dienststelle:**  
FB Jugend, Schule und Sport

**Datum:**  
15.06.2005

**Vorlagen-Nr.:**  
14/1785-00

**Beratungsfolge:**  
Jugendhilfeausschuss

**Sitzungstermin:**  
30.06.2005

---

**Betreff:**

Beratungsstelle bei Gewalt an Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen

**Inhalt der Mitteilung:**

Träger der Beratungsstelle ist der AWO – Kreisverband Emden e.V..  
Sie wurde im November 1996 gegründet und verfügt über eine ½ Personalstelle.  
Finanziert wird sie vom Land Niedersachsen und von der Stadt Emden.

Sie arbeitet parteilich für Kinder und Jugendliche, ist kostenlos und anonym und soll eine Anlaufstelle und einen Schutzraum bieten, in dem alle Hilfesuchenden vorbehaltlos in ihrer Persönlichkeit akzeptiert werden.

Kinder begegnen ihrer Welt zunächst voller Neugier und Vertrauen. Um wachsen und sich in der Welt zurechtfinden zu können, sind sie auf die Unterstützung, Begleitung und Anleitung von Erwachsenen angewiesen. Kinder brauchen von Erwachsenen Liebe, Zärtlichkeit und Geborgenheit. Wird ein Kind von einem Erwachsenen sexuell missbraucht, so benutzt er die Liebe und das Vertrauen und die Abhängigkeit des Kindes für die Erfüllung seiner Bedürfnisse, die auf sexuelle Befriedigung und oft auch auf Machterwerb zielen. Sexualität ist das Mittel, das Instrument des Machtmissbrauchs. Überall, wo Gruppen oder eine Person Macht über andere hat, ist das Risiko inbegriffen, dass diese Position für die Bedürfnisse der Mächtigen missbraucht wird.

Schwerpunkte der Beratungsstelle sind:

- Beratung für Kinder und Jugendliche bei Gewalt und sexueller Misshandlung
- Beratung für Eltern und Bezugspersonen zur Problematik sexueller Misshandlung
- Beratung und Begleitung vor oder bei der Anzeige
- Beratung und Begleitung vor oder bei dem Ermittlungsverfahren
- Fachberatung für Mitarbeiter / innen anderer Institutionen
- Durchführung von Helferkonferenzen

Die Leiterin der Beratungsstelle, Frau Rita Schneider, wird im Rahmen eines Tätigkeitsberichtes diese Schwerpunkte und Tendenzen sowie Perspektiven erläutern.

1. bekannt gegeben am:	TOP:	Paraffe der Protokollführung
------------------------	------	------------------------------